

Der Bürgermeister

**Bürgermeisterbereich
Pressestelle**

Pressesprecherin
Britta Stöwe

Telefon
(03334) 64 - 512
Telefax
(03334) 64 - 519

Hausanschrift
Breite Straße 41 - 44
16225 Eberswalde

e-Mail
b.stoewe@eberswalde.de
(nur für formlose Mitteilungen
ohne digitale Signatur)

Internet
www.eberswalde.de

MEDIENINFORMATION

Nr. 208/10 vom 27. Juli 2010

Aus dem Rathaus
Kurz notiert

*** Pflanzkübel aufgestellt**

Den Bahnhofsvorplatz schmücken sie seit Juli; auf dem Markt werden sie in den nächsten Tagen bepflanzt: rustikale Blumenkübel, die als bunter Farbtupfer und zur Auflockerung der Freiflächen im Auftrag des Bauamtes aufgestellt worden sind. Beim Bahnhofsvorplatz sind es übrigens sowohl Pflanzkübel als auch solche, die zum Sitzen dienen.

*** Hundesteuerresonanz schon sehr gut**

Auf die ersten Veröffentlichungen zur Anmeldung von Hunden gab es bereits eine große Reaktion. Knapp 250 Hundehalter meldeten sich in der Kämmerei der Stadt, um ihre Vierbeiner offiziell anzumelden. Trotzdem gibt es noch Reserven. Eine letzte Chance haben nun noch einmal alle die, die es bisher nicht in den Medien oder auf der Homepage der Stadt gelesen haben: Eine Postwurfsendung ging jetzt an alle Haushalte der Stadt Eberswalde. Letztmalig mit der Aufforderung um Anmeldung der Hunde, da sonst ein Bußgeld zu erwarten ist. Denn die Nichtanmeldung stellt nach der Hundesteuersatzung eine Ordnungswidrigkeit dar. Die Anmeldung muss unbedingt schriftlich erfolgen. Für Fragen bitte Telefon 64 221 in der Kämmerei der Stadt anrufen.

*** Morsche Linde gefällt**

Zur Zeit entsteht der neue Spielplatz Finowpark an der Eberswalder Straße. Bei den Bauarbeiten wurden an einer auf dem Gelände stehenden Linde Morschungen und Höhlungen im Wurzel- und Stammfußbereich festgestellt. Diese beeinträchtigen die Standsicherheit des Baumes. Aus diesem Grund wurde die Linde mit Genehmigung der unteren Naturschutzbehörde des Landkreises Barnim gefällt.

*** Neuer Containerstellplatz auf dem Friedhof**

Kompostierbares Material darf auf dem Friedhof aus bautechnischen und abfallrechtlichen Gründen nicht mehr gelagert werden. Deshalb wurde ein Standort für Container geschaffen, in die dieses Gut durch das Friedhofspersonal abgelegt und ordnungsgemäß durch einen Fremdanbieter abtransportiert und entsorgt wird. Der neue Platz befindet sich auf dem Friedhofsareal, Zugang Saarstraße. Zum Sichtschutz wird im Herbst der Platz durch eine Hecke eingefriedet.

Für die Friedhofsbesucher und Grabstellennutzer ändert sich nichts. Die kleineren Abfallstellen an den Hauptwegen bleiben erhalten.